

RSCB BODY CHECK

Jahrgang 1 · Nr. 6
1. November 1978

Eishockey im Roll- und
Schlittschuh-Club Bremerhaven e. V.



„Kein Duisburger zu sehen! Suchen wohl die Punkte zusammen, die sie heute in Bremerhaven lassen wollen!“

Zu Gast in Bremerhaven: Duisburger SC

Duisburg kocht das

RSCB BODY CHECK

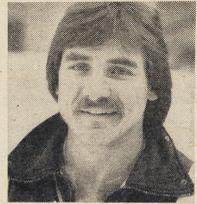
Jahrgang 3 · Nr. 1
20. September 1980

Eishockey im Roll- und
Schlittschuh-Club Bremerhaven e. V.



Die „Eulen“! Stehend von links: Betreuer Fritz Munthau, Reinhold Altmann, Michael Schmid, Eduard Riedl, Gerhard Schuster, Horst John, Jörg Neumaier, Peter Riepp, William Flynn, Ken Adam Brown, Abteilungsleiter Carsten Diekmann-Lange; sitzend von links: Joachim Janzon, Adam Brown, Ralf Krüger, Nico Schönwälder, Trainer Tapio Rautalammi, Siegfried Holzheu, Klaus Langsdorf, Rudolf Dettling. Davor liegend die Torhüter Klaus-Dieter Wilde (links) und Karl Heinz Ehardt.

Peter Müller schreibt für Bodycheck



Guten Abend, liebe Zuschauer!

Heute will ich, wie angekündigt, über die Faktoren sprechen, die das Eishockeyspiel beeinträchtigen und besonders typisch sind.

Der größte Vorteil für eine Eishockey-Mannschaft ist ein Heimspiel. Damit dies aber auch zu einem echten Vorteil wird, müssen ganz bestimmte Faktoren stimmen.

Das Publikum muß sachverständig und gezielt die eigene Mannschaft unterstützen, lautstark nach vorne peitschen. Eine Halle mit großer Stehtribüne bietet dafür die ideale Voraussetzung.

scheidend dafür sind kurze Wechselzeiten von 40 bis 60 Sekunden, bei Drangereisoden und Spiel mit zwei Stürmen 20 bis 40 Sekunden.

Eine Mannschaft bringt sich also selber aus dem Spielfluß, wenn sie nicht in der Lage ist, in diesen Zeiträumen Bullies oder Befreiungsschläge zu machen.

Der ganze Wechselzeitraum

Zweite Bundesliga im Zahlenspiegel

Die letzten Ergebnisse:

Bad Tölz – Deggendorf	3:6	(1:0,2:4,0:2)
VER Selb – Freiburg	2:7	(0:2,2:4,0:1)
Straubing – Bremerhaven	6:8	(2:2,1:4,3:2)
Schwenningen – Krefeld	5:8	(4:2,0:5,1:1)
Essen – Landsberg	10:1	(3:1,5:0,2:0)
Deggendorf – Bremerhaven	8:1	(2:1,2:0,4:0)
Freiburg – Krefeld	12:0	(3:0,5:0,4:0)
Herne – Landsberg	0:4	(0:1,0:0,0:3)
Iserlohn – Essen	4:10	(1:5,2:1,1:4)

Die Tabelle:

Stadionhefte des RSC Bremerhaven - Saison 78/79 bis 80/81

Aus einem kleinen Heft wird für drei Jahre eine „Lose-Blätter-Sammlung“ namens Body-Check. Halbes Zeitungsformat und, ehlich gesagt, zum Fisch einwickeln.